

Info-Abend „Straßenrandparken“ in Mannheim-Blumenau am 28.11.2023 Konzept und Bewertung aus Sicht der Betroffenen

Fazit

- Das Konzept der Stadt Mannheim wird **einstimmig abgelehnt**
- Das Konzept der Siedlergemeinschaft Blumenau bestehend aus:
 - Erhalt aller Stellplätze
 - Beidseitiges Parken in der Braunschweiger Allee
 - Parkmöglichkeiten im Bereich Kiosk – Blumenauer Treff
 - Ausweisung der Nebenstraßen in verkehrsberuhigte Zonen
 - Reaktivierung Parkplatz Ascherslebener Weg – Bahnunterführung
- wird **nahezu einstimmig unterstützt**
- Bessere ÖPNV-Anbindung und Anbindung an Radwegenetz werden befürwortet
- Kein Rückbau der Verkehrsinsel im Viernheimer Weg „am Kiosk“

Konzept „Straßenrandparken“ -Basis

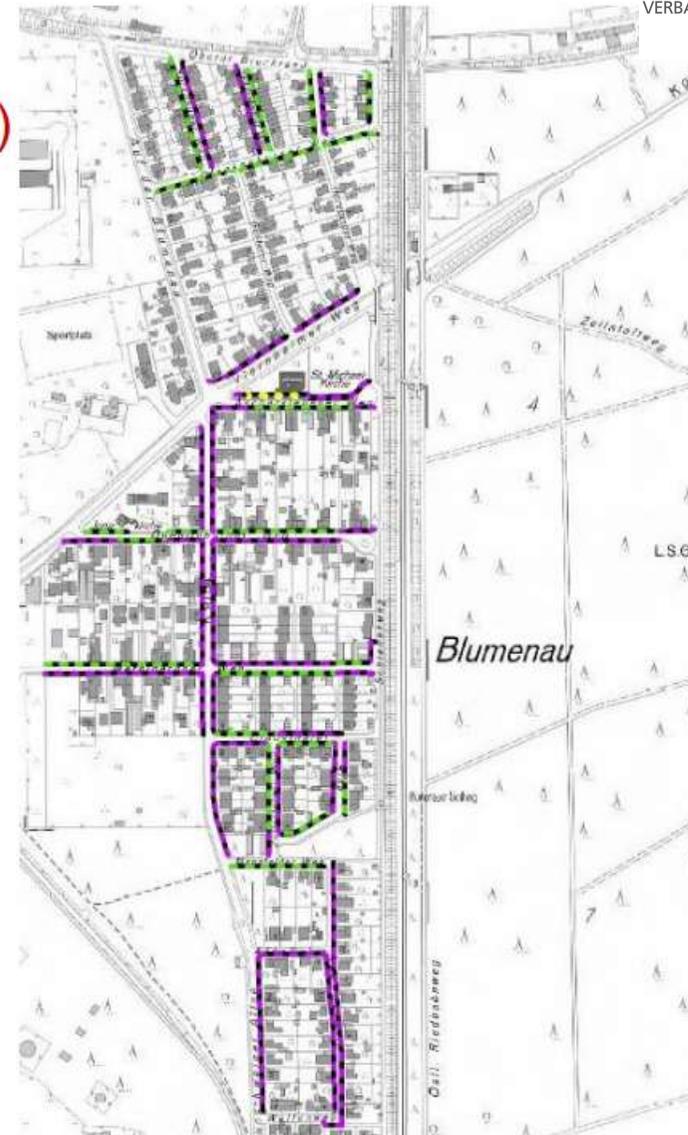
- Erlass des Ministeriums für Verkehr Ba-Wü vom 11.05.2020
- Erarbeitung eines Konzeptes für Mannheim durch Arbeitsgruppe
“Straßenrandparken“
- Vorstellung der Ergebnisse bei öffentlicher Sitzung des Bezirksbeirates
Sandhofen am 27.09.2023
- Info-Abend für Blumenauer Bürger am 28.11.2023 mit Befragung der
anwesenden 150 Teilnehmer
- Eine Unterschriftensammlung nach der Veranstaltung hat bisher knapp 200
Unterschriften (Stand: 01.12.2023) gegen das Konzept der Stadt Mannheim
ergeben.

5 UNTERSUCHUNGSRaum (BLUMENAU)

Legende

Neuordnung

-  Parken am Fahrbahnrand
-  Parken halbseitig auf Gehweg
-  Parken komplett auf Gehweg
-  Kein Parken möglich
-  genauere Planung notwendig



Konzept „Straßenrandparken“ Auswirkungen Blumenau

Kein Parken möglich

- Braunschweiger Allee
- Welfenweg
- Brockenweg
- Auf den Brockenweg
- Viernheimer Weg

Unklar

- Auf der Blumenau
- Oberer Bruchrand
- Goslarer Weg
- Harzburger Weg (teilweise)
- Welfenweg

Parken am Fahrbahnrand (einseitig)

- Mansfelder Weg
- Zellerfelder Weg (teilweise)
- Clausthaller Ring (teilweise)
- Wernigeroder Weg
- Quedlinburger Weg
- Ascherslebener Weg
- Blankenburger Weg
- Harzburger Weg (teilweise)
- Halberstadter Weg
- Nordhäuser Weg

Konzept „Straßenrandparken“ Auswirkungen Blumenau

- Derzeitiger Bedarf 360 – 380 Parkplätze
- Künftiges Angebot 120 – 140 Parkplätze

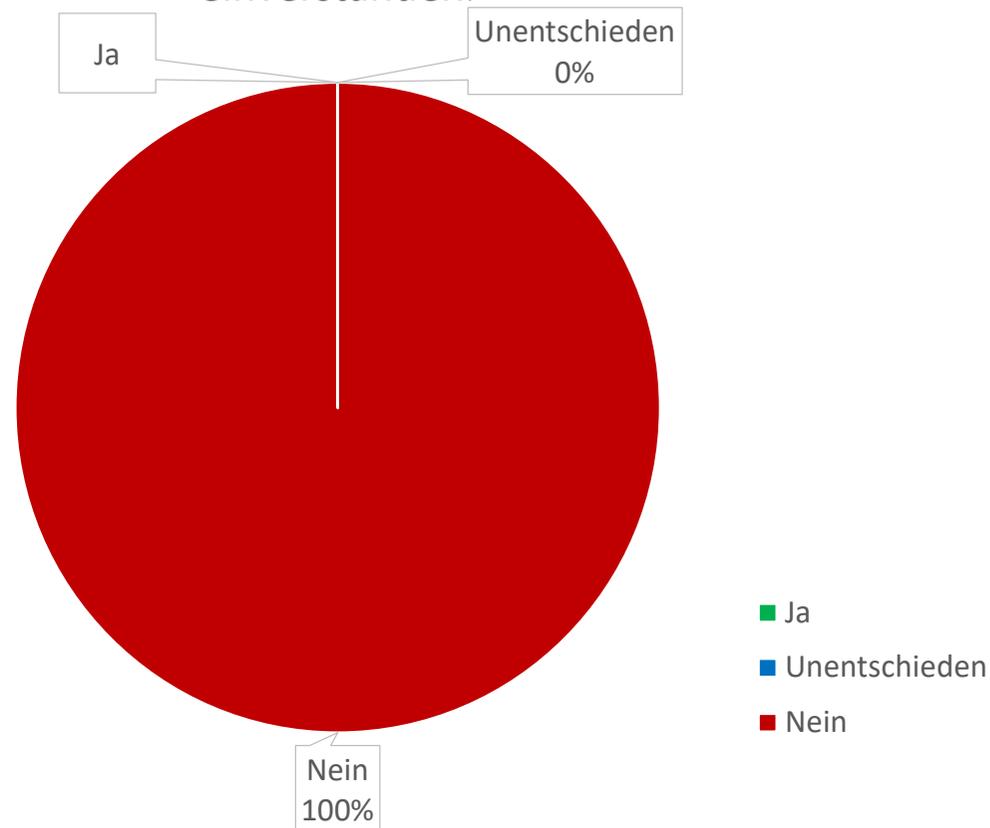
➔ Ersatzloser Entfall von ca. 240 Parkplätzen = 66%

- Keine Parkplätze für Besucher, Handwerker, mobile Pflegedienste, Paketdienste etc.
- Braunschweiger Allee „Rennstrecke“ anstelle 30er Zone und Route für Schwerlastverkehr
- Breite, gerade Fahrbahnen verleiten zum schnellen Fahren

Frage 1: Sind Sie mit dem Konzept der Stadt
Mannheim einverstanden?

Ergebnis aus Befragung der 150 Teilnehmer

Frage 1: Sind Sie mit dem Konzept der Stadt Mannheim einverstanden?



Konzept „Straßenrandparken“ Blumenau - Schlussfolgerungen

- ➔ **Konzept der Stadt Mannheim ist ungeeignet und muss dringend überarbeitet werden**
- ➔ **Wir wollen kein Franklin 2 auf der Blumenau!!!**

Rahmenbedingungen für Konzept „Straßenrandparken“ Blumenau aus Bürgersicht

- **Durchgangsverkehr** nur in
Braunschweiger Allee (kein Durchgangs-Schwerlastverkehr!!!)
Viernheimer Weg
- ***Auf der Blumenau*** (nur landwirtschaftlicher Verkehr)
- In allen anderen Straßen nur **Anwohnerverkehr**
- Nebenstraßen großteils mit abgesenkten Bordsteinen in der Zufahrt
- kein innerstädtisches Fußgängeraufkommen (lediglich leicht erhöht rund um Festplatz und Richtung Unterführung)
- Berücksichtigung der baulichen Bestandssituation
- Erfüllung, aber keine generelle Übererfüllung gesetzlicher Anforderungen!!!
- Berücksichtigung der Interessen **aller** Beteiligten

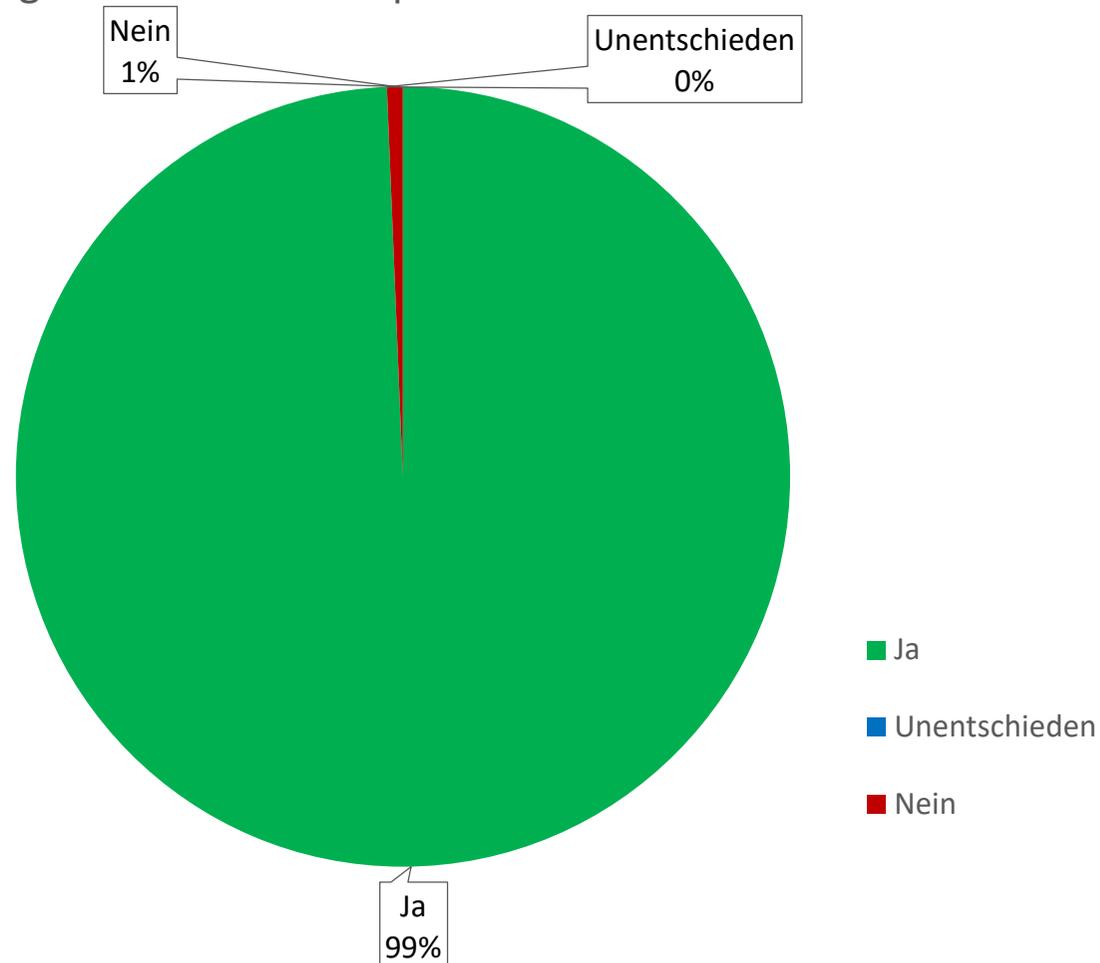
Eckpunkte für Konzept „Straßenrandparken“ Blumenau aus Bürgersicht

- Künftiges Angebot mind. heutige Anzahl Parkplätze
- Ausweisung von Parkplätzen Ascherslebener Weg („am Wäldchen“)
- Parkplätze am Kiosk
- 30er Zonen stärken in allen Straßen und Wegen:
u.a. Beibehalt der Parkmöglichkeiten in der Braunschweiger Allee und im
Viernheimer Weg zur Verkehrsberuhigung
- Parkkonzept „Auf der Blumenau“?

Frage 2: Sollen die Parkplätze erhalten bleiben?

Ergebnis aus Befragung der 150 Teilnehmer

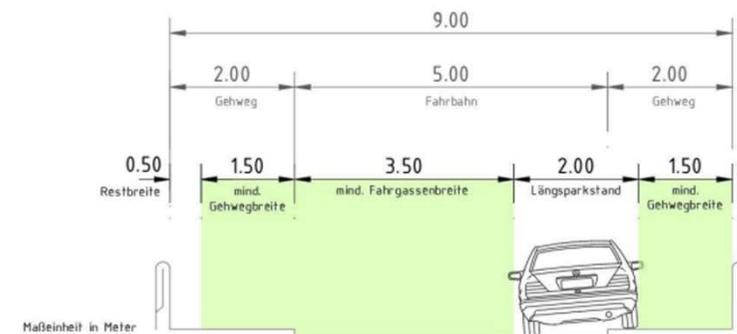
Frage 2: Sollen die Stellplätze erhalten bleiben?



Konzept „Straßenrandparken“ Blumenau aus Bürgersicht

Beibehalt beiderseitige Parkmöglichkeiten Braunschweiger Allee

- Eckpunkte Braunschweiger Allee:
Gehweg 1: 2,0 m
Gehweg 2: 2,1 m
Fahrbahnbreite: 7,0 m



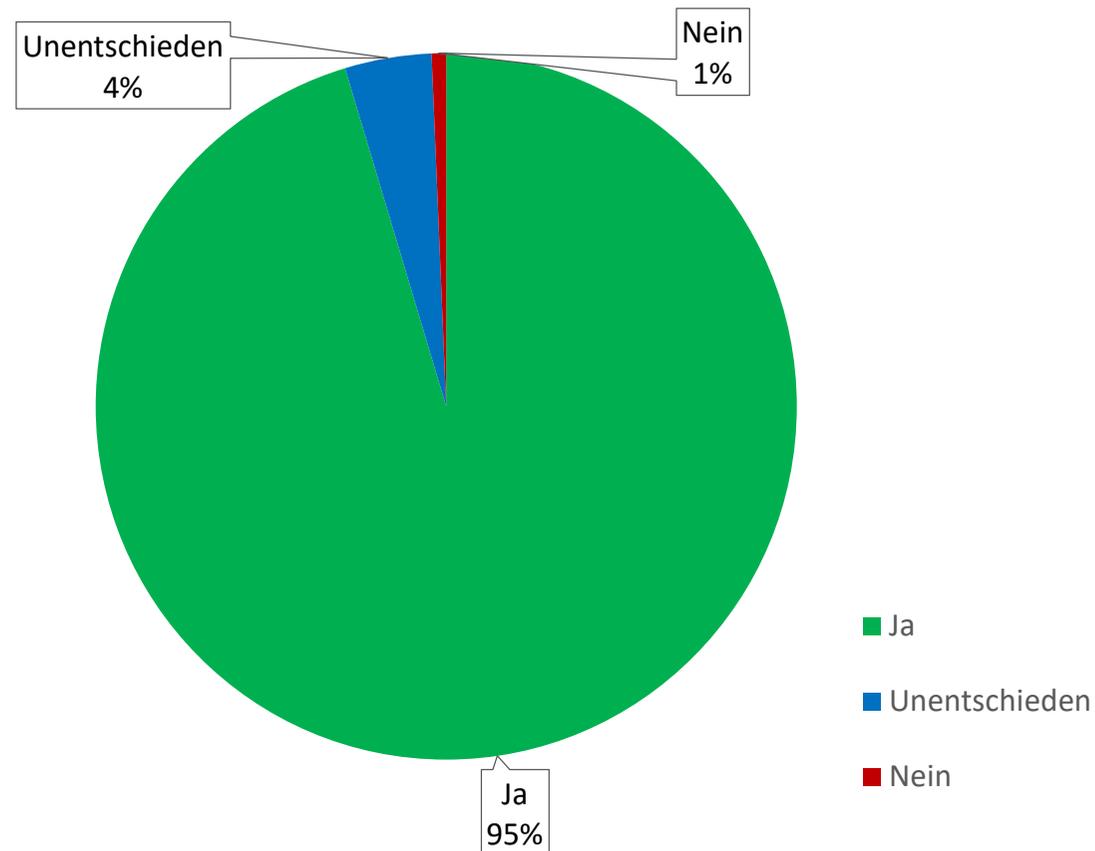
Quelle: Präsentation bei BBR am 27.09.2023

- Beidseitiges Parken teilweise auf Gehweg möglich
- Verbleibende Fahrbahnbreite min. 4m
- Entspricht der aktuellen Situation, bisher keinerlei Rückstausituationen
- Nutzung für Schwerverkehr ab Kreuzung Lilienthalstrasse untersagt!!!

Frage 3: Soll beidseitiges Parken in der
Braunschweiger Allee möglich sein?

Ergebnis aus Befragung der 150 Teilnehmer

Frage 3: Soll beidseitiges Parken in der Braunschweiger Allee möglich sein?



Konzept „Straßenrandparken“ Blumenau aus Bürgersicht

Sonderfall „Kiosk“

- Einzige Möglichkeit zur Nahversorgung auf der Blumenau inkl. Paketshop
- Intensive Nutzung z.B. durch ältere Mitbürger und durch Pendler
- Für Kunden und Anlieferer sind Parkmöglichkeiten erforderlich

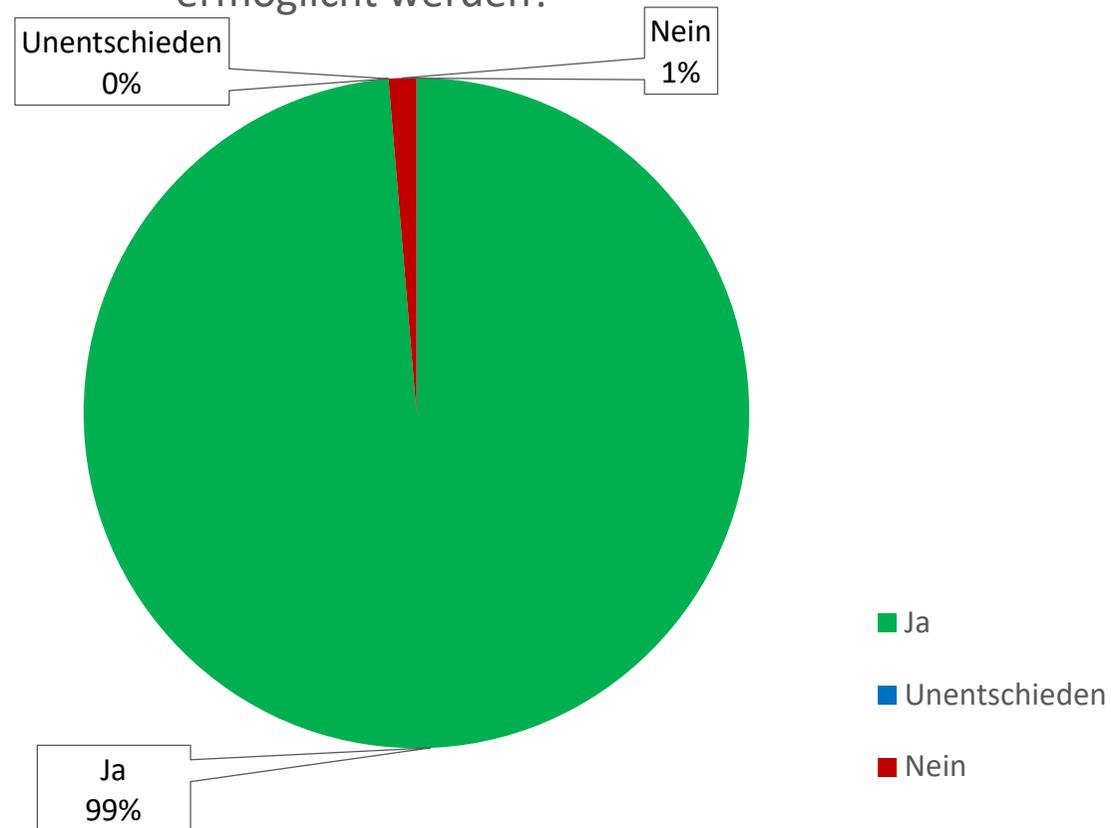


➔ Entfall der Parkmöglichkeiten ist existenzbedrohend

Frage 4: Soll das Parken im Bereich Kiosk –
Blumenauer Treff ermöglicht werden?

Ergebnis aus Befragung der 150 Teilnehmer

Frage 4: Soll das Parken im Bereich Kiosk - Blumenauer Treff ermöglicht werden?



Sonderfall: Geplanter Rückbau Verkehrsinsel

- Rückbau Verkehrsinsel geplant wegen häufig umgefahrenem Pfosten
- Problematik erst seit Bau Radweg vor Kiosk
- Häufige Nutzung z.B. durch ältere Mitbürger auf Weg zum Kiosk
- Verkehrsinsel zwingt zu Temporeduzierung insbesondere aus Richtung Lampertheim
- Vermeidung des Kurvenschneidens bei Linksabbiegen in Braunschweiger Allee



➔ **Verkehrsinsel leistet wichtigen Beitrag zu Temporeduzierung und Sicherung der Fußgänger**

➔ **Erhalt der Verkehrsinsel und Leitung Anlieger-Schwerverkehr durch Viernheimer Weg**

Konzept „Straßenrandparken“ Blumenau aus Bürgersicht

Ausweisung von „verkehrsberuhigten Bereichen“ in Nebenstraßen

- Fußgänger und Fahrzeug sind gleichberechtigt
- Fußgänger dürfen gesamte Fahrbahn nutzen
- Besondere Rücksicht auf Fußgänger
- Maximal Schrittgeschwindigkeit (7 – 10 km/h)
- Parken in ausgewiesenen Flächen erlaubt
- Ausnahmen für Be- und Entladen
- Baulicher Entfall der Gehwege empfohlen, aber nicht verpflichtend



Siedler- und Eigenheimergemeinschaft Mannheim-Blumenau e.V.

Konzept „Straßenrandparken“ Blumenau aus Bürgersicht

Beispiel „Verkehrsberuhigter Bereich“ in Hagnau am Bodensee



Konzept „Straßenrandparken“ Blumenau aus Bürgersicht

Beispiele „Verkehrsberuhigter Bereich“ in Leimen und Freiburg



Quelle: Pressemeier

Quelle: Stadt Freiburg



Konzept „Straßenrandparken“ Blumenau aus Bürgersicht

Beispiel „Neuordnung Parkkonzept“ Bachstrasse HD-Handschuhsheim



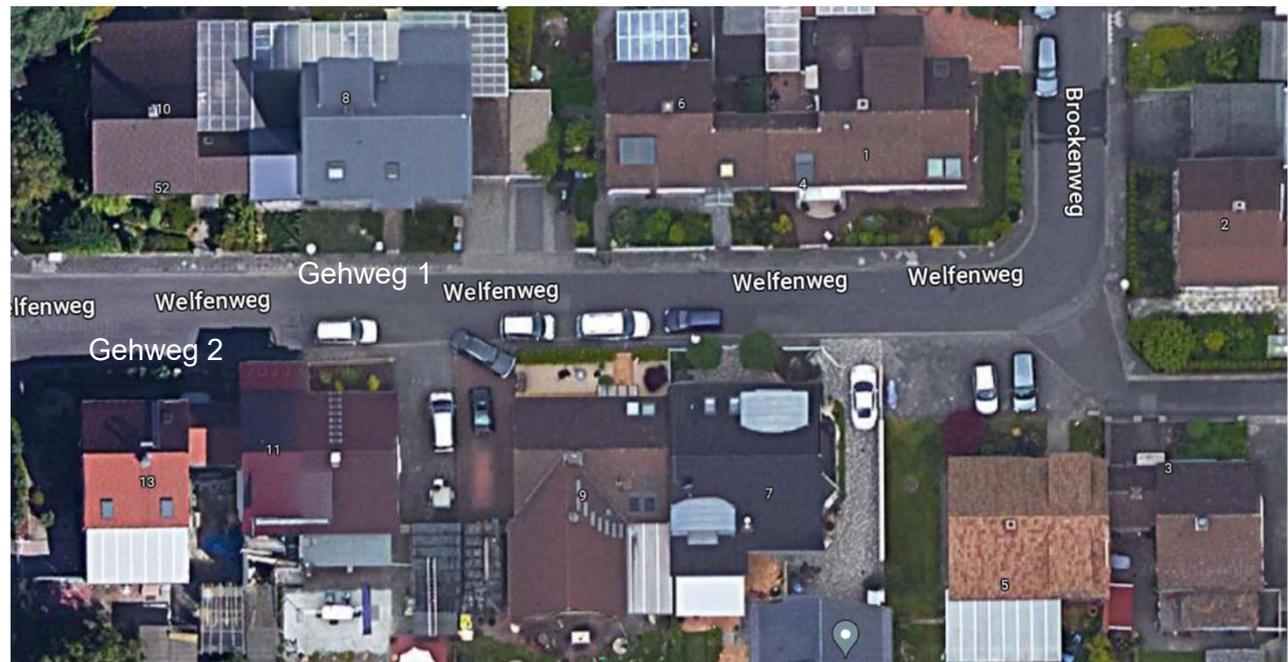
- Einseitige Parkbucht
- Restbreite der Strasse ca. 3 m und nicht 3,5 m wie von Stadt Mannheim gefordert

Quelle: Stadt Heidelberg

Konzept „Straßenrandparken“ Blumenau aus Bürgersicht

Beispiel „Verkehrsberuhigter Bereich“ Welfenweg

- Eckpunkte Welfenweg:
Gehweg 1: **1,3 m**
Gehweg 2: **0,9 m**
Fahrbahnbreite: 4,7 m
Gesamt: **6,9 m**
- Parken wie bisher:
Fahrbahnbreite **2,7 m**



Beispiel:

- Halbseitiges Parken auf Gehweg 1 (Breite 2,0 m + 0,9 m Gehweg) Quelle: Google Maps
- Verbleibende Fahrbahnbreite 3,1 m plus 0,9 m Gehweg 2

Konzept „Straßenrandparken“ Blumenau aus Bürgersicht

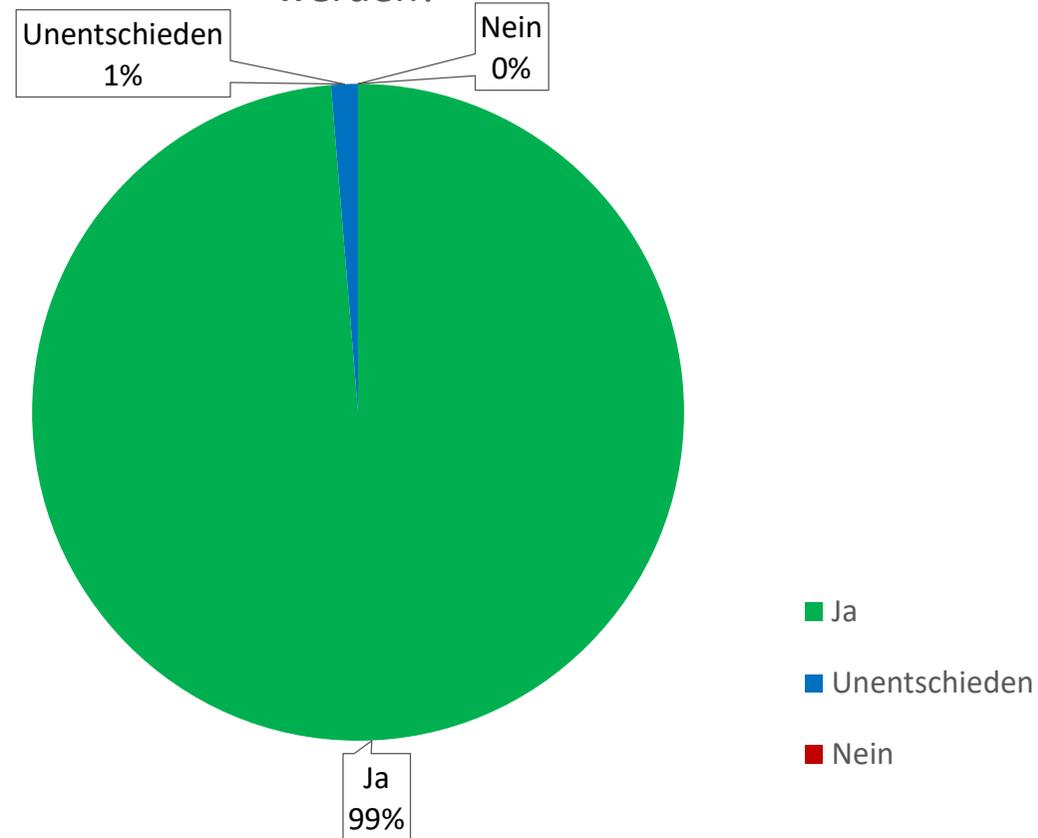
Ausweisung von „verkehrsberuhigten Bereichen“ in Nebenstraßen

- Welfenweg
 - Brockenweg
 - Auf den Brockenweg
 - Mansfelder Weg
 - Zellerfelder Weg
 - Clausthaler Ring
 - Wernigeroder Weg
 - Quedlinburger Weg
 - Ascherslebener Weg
 - Blankenburger Weg
 - Harzburger Weg
 - Halberstadter Weg
 - Nordhäuser Weg
 - Viernheimer Weg
 - Oberer Bruchrand
 - **Goslarer Weg**
 - **Harzburger Weg**
 - Auf der Blumenau
- Ausweisung und Markierung von **ausreichender** Anzahl Parkplätze
 - Berücksichtigung der erforderlichen Mindest-Durchfahrtsbreite nach StVO

Frage 5: Sollen Nebenstraßen zu
verkehrsberuhigten Zonen werden?

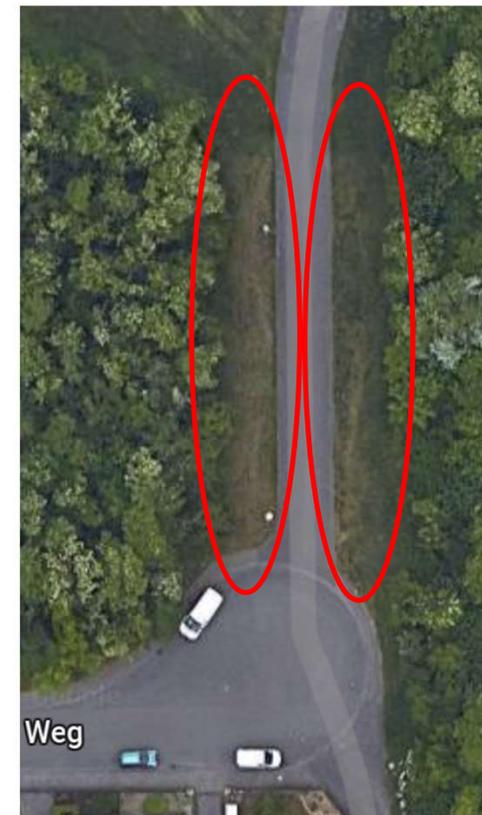
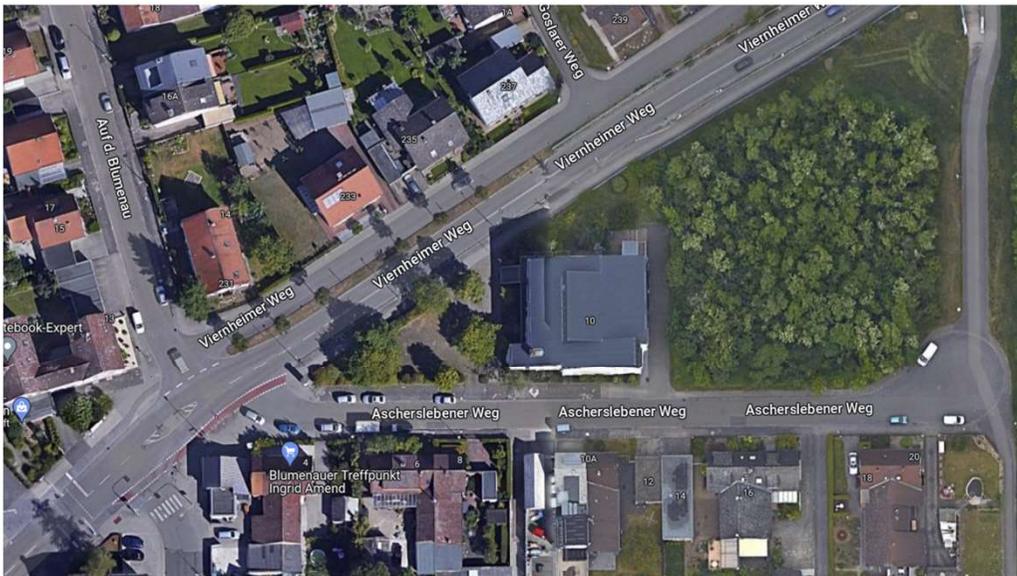
Ergebnis aus Befragung der 150 Teilnehmer

Frage 5: Sollen Nebenstraßen zu verkehrsberuhigten Zonen werden?



Konzept „Straßenrandparken“ Blumenau aus Bürgersicht

Reaktivierung der Parkplätze Ascherslebener Weg („am Wäldchen“)



Konzept „Straßenrandparken“ – Reaktivierung der Parkplätze Ascherslebener Weg

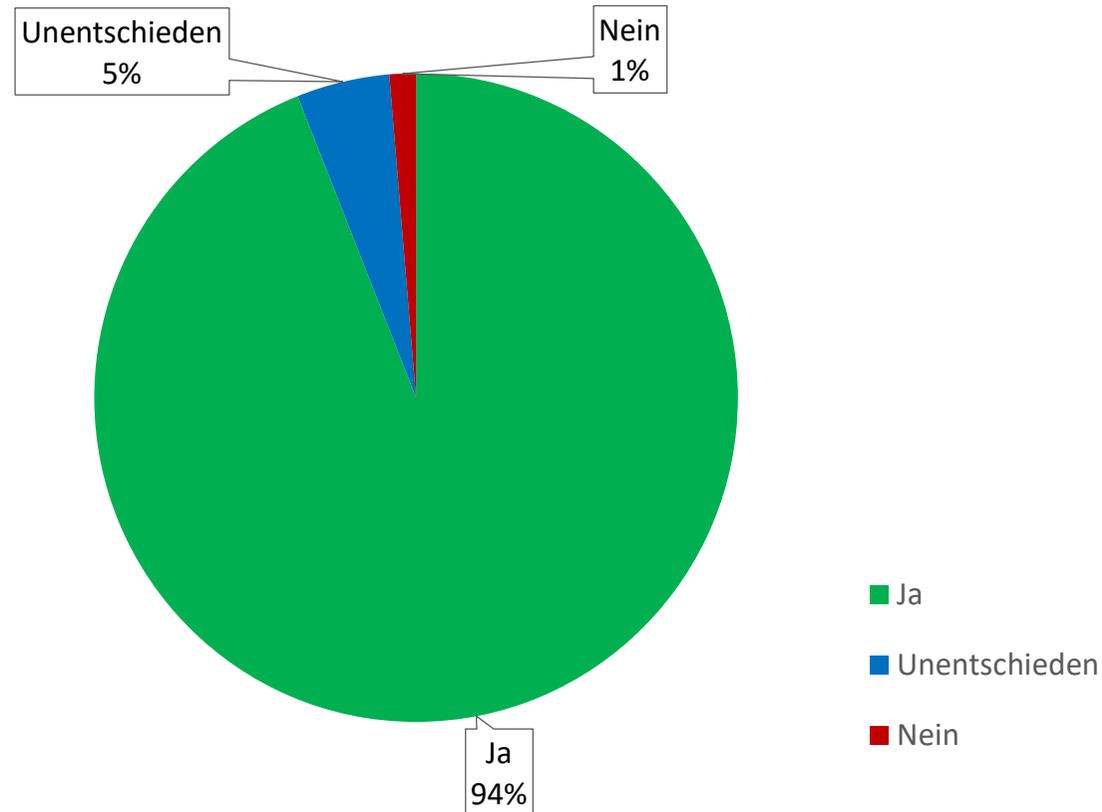
- Die Kirche St. Michael wird seit April 2023 nicht mehr von der kath. Kirche betrieben
- Die Kirche soll verkauft werden an eine orthodoxe Gemeinde
- Die Gemeindemitglieder stammen aus dem Kreis Mannheim
- Bei Veranstaltungen werden viel mehr Personen mit Pkw anreisen als bisher
- Die bisherigen Parkflächen im Ascherslebener Weg reichen nicht aus
- Bei Veranstaltungen wird die Strasse beidseits zugeparkt
- Ein Teilnehmer wollte in einer Zufahrt eines benachbarten Grundstückes parken
- Es kam zu üblen Beschimpfungen der Anwohner mit nachfolgendem Polizeieinsatz

 **Erweiterung des Parkplatz-Angebots dringend erforderlich zur Vermeidung weiterer Eskalationen**

Frage 6: Soll der ehemalige Parkplatz zwischen Ascherslebener Weg und Bahnunterführung reaktiviert werden?

Ergebnis aus Befragung der 150 Teilnehmer

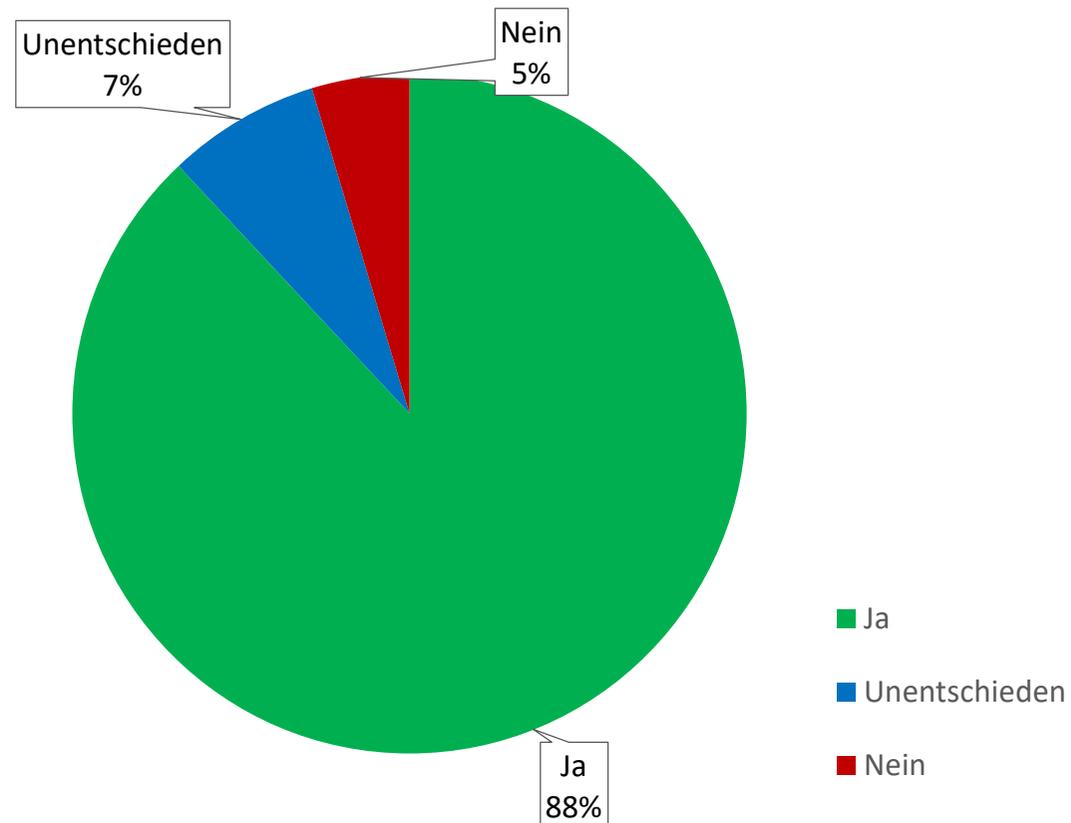
Frage 6: Soll der ehemalige Parkplatz zwischen Ascherslebener Weg und Bahnunterführung reaktiviert werden?



Frage 7: Ist es erforderlich, die Nahverkehrsanbindung auszubauen (Bus, S-Bahn, Seilbahn)?

Ergebnis aus Befragung der 150 Teilnehmer

Frage 7: Ist es erforderlich, die Nahverkehrsanbindung auszubauen (Bus, S-Bahn, Seilbahn)?



Frage 8: Soll Blumenau an das Radwegenetz
angeschlossen werden?

Ergebnis aus Befragung der 150 Teilnehmer

Frage 8: Soll Blumenau an das Radwegenetz angeschlossen werden?

